



Bund der  
Historischen  
Deutschen  
Schützenbruderschaften e.V.

*Für Glaube, Sitte und Heimat*

**Bund der Historischen Deutschen  
Schützenbruderschaften e.V.**

**Am Kreispark 22, 51379 Leverkusen**

## **Antrag auf Schieß erleichterung**

(gemäß Ziffer 7.5 der Sportordnung)

<b>1. Angaben zur Person</b>			
Name, Vorname(n):			
Straße, Hausnr.:			
PLZ, Ort:			
Geboren in:		am:	
E-Mail-Adresse:		Telefon-Nr.:	
BHDS-Mitglieds-Nr.:		Mitglied seit:	
Bruderschaft:		Ordnungs-Nr.:	

<b>2. Angaben zum Antrag</b>			
Ich beantrage für das Schießen im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften nachfolgende Schieß erleichterung:			
<input type="checkbox"/> sitzend	ohne Hilfsmittel	anstatt kniend-Anschlag (gemäß Ziffer 7.5.3 SpO) bei 3-Stellungs-Wettbewerben	
<input type="checkbox"/> sitzend	erforderliches Hilfsmittel	<input type="checkbox"/> Hocker (gemäß Anlage 11 SpO)	<input type="checkbox"/> Rollstuhl
		<input type="checkbox"/> Schlinge / Stützapparat (gemäß Anlage 11 SpO)	
<input type="checkbox"/> stehend	erforderliches Hilfsmittel	<input type="checkbox"/> Fußstütze (gemäß Ziffer 7.5.1 SpO)	<input type="checkbox"/> Schlinge / Stützapparat (gemäß Anlage 11 SpO)
Für die folgende(n) Waffengattung(en):		<input type="checkbox"/> Langwaffe (Disziplinen gemäß Ziffer 10 SpO)	<input type="checkbox"/> Kurzwaffe (Disziplinen gemäß Ziffer 11 SpO)
<input type="checkbox"/> Es ist eine Hilfsperson erforderlich			
<input type="checkbox"/> Ich verfüge über einen Schwerbehindertenausweis			
Aufgrund meiner körperlichen Einschränkung/Erkrankung bin ich gemäß beiliegender ärztlichen Stellungnahme zur beantragten Schieß erleichterung			
<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> vorübergehend für:	_____	<input type="checkbox"/> Monat(e) <input type="checkbox"/> Jahr(e)
auf eine der oben genannten Schieß erleichterungen angewiesen.			

<b>3. Kurze Selbstauskunft zur körperlichen Einschränkung/Erkrankung und Notwendigkeit der beantragten Schieß erleichterung inkl. Hilfsmittel: (ggf. Beiblatt verwenden)</b>

<b>4. Datenschutzfreigabe nach dem Bundesdatenschutzgesetz</b>
Ich stimme zu, dass meine hier angegebenen personenbezogenen Daten zum Zweck der Bearbeitung dieses Antrages erhoben, bearbeitet und gespeichert werden.

<b>5. Erklärung</b>
Ich erkenne die Bedingungen für die Gewährung einer Schieß erleichterung vollumfänglich an und stimme ihnen zu. Die nachfolgend unter Ziffer 6 aufgeführten Anlagen füge ich dem Antrag bei.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller/in

<b>6. Anlagen</b>
<input type="checkbox"/> Aktuelle fachärztliche Stellungnahme in Kopie beigelegt
<input type="checkbox"/> Schwerbehindertenausweis in Kopie beigelegt (optional)
<input type="checkbox"/> Selbstauskunft zu Punkt 3 auf Beiblatt beigelegt (optional)

**7. Stellungnahmen**

<b>7.1 Bezirksebene</b>	
Bezirksverband:	_____
Name, Vorname(n):	_____
E-Mail-Adresse:	_____
<input type="checkbox"/> Antragsteller/in ist mir persönlich bekannt	
<input type="checkbox"/> Ich stimme der beantragten Schieß erleichterung zu	<input type="checkbox"/> <b>nicht zu</b>

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Stempel Bezirksschießmeister/in

<b>7.2 Diözesanebene</b>	
Diözesanverband:	_____
Name, Vorname(n):	_____
E-Mail-Adresse:	_____
<input type="checkbox"/> Antragsteller/in ist mir persönlich bekannt	
<input type="checkbox"/> Ich stimme der beantragten Schieß erleichterung zu	<input type="checkbox"/> <b>nicht zu</b>

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Stempel Diözesanschießmeister/in

<b>8. Bundessportausschuss (Bearbeitungsvermerk)</b>	
Name, Vorname(n):	_____
<input type="checkbox"/> Der Antrag auf Schieß erleichterung wurde genehmigt	<input type="checkbox"/> <b>nicht genehmigt</b>

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Stempel Bundesschießmeister/in



Bund der  
Historischen  
Deutschen  
Schützenbruderschaften e.V.

*Für Glaube, Sitte und Heimat*

**Bund der Historischen Deutschen  
Schützenbruderschaften e.V.**

**Am Kreispark 22, 51379 Leverkusen**

## **Bedingungen für die Gewährung einer Schieß erleichterung im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften**

Die Antragstellung erfolgt ausschließlich über das Antragsformular des Bundes.

**Nur vollständig ausgefüllte und mit allen geforderten Unterlagen versehene Anträge werden bearbeitet.  
Handschriftlich ausgefüllte Anträge werden nicht bearbeitet.**

Wir bitten um eine kurze eigene Beschreibung/Selbstauskunft der körperlichen Einschränkung/Erkrankung und Erklärung, weshalb die beantragte Schieß erleichterung erforderlich ist.

**Dem Antrag muss eine **aktuelle** fachärztliche Stellungnahme beigefügt werden.**

Fachärzte sind: Orthopäden, Internisten, Onkologen, Neurologen, Kardiologen, Chirurgen.

Stellungnahmen von Allgemein-Medizinern (Hausärzte) werden nicht anerkannt.

Aus der Stellungnahme muss für einen medizinischen Laien erkennbar sein, dass der/die Antragsteller/in ohne die beantragte Schieß erleichterung nicht am Schießsport im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften teilnehmen kann.

Eine Diagnose wie „aus medizinischer Sicht“ ist nicht ausreichend.

**Die Kosten für die ärztliche Stellungnahme werden nicht erstattet.**

Sollte ein **Schwerbehindertenausweis** vorhanden sein, so ist eine **Kopie** mit einzureichen.

Auszug Merkzeichen Schwerbehindertenausweis:

<b>G</b>	Beeinträchtigung der Bewegungsfähigkeit	<b>aG</b>	Außergewöhnliche Gehbehinderung
<b>H</b>	Hilflosigkeit	<b>Bl</b>	Blindheit
<b>Gl</b>	Gehörlosigkeit	<b>TBl</b>	Taubblindheit
<b>B</b>	Begleitperson		

Der Antrag ist unterschrieben im Original mit allen erforderlichen Unterlagen (Punkt 6) über den/die Bezirksschießmeister/in einzureichen. Nach erfolgter Vorprüfung auf Vollständigkeit leitet der/die Bezirksschießmeister/in den Antrag an den/die Diözesanschießmeister/in weiter. Diese(r) leitet den Antrag mit Stellungnahme über den/die Bundesschießmeister/in an den Bundessportausschuss.

Der Antrag muss spätestens vier Wochen vor den Sitzungen des Bundessportausschusses vorliegen. Diese sind zweimal jährlich (Januar und Juli) und werden im Verbandsorgan „Der Schützenbruder“ oder auf der Homepage [www.bund-bruderschaften.de](http://www.bund-bruderschaften.de) veröffentlicht.

Ausschließlich der Bundessportausschuss entscheidet über die Anerkennung einer Schieß erleichterung. Getroffene Entscheidungen über gestellte Anträge sind unanfechtbar.

Die Entscheidung des Bundessportausschusses wird dem/der Antragsteller/in sowie dem/der Bezirksschießmeister/in schriftlich per E-Mail mitgeteilt.

Eine Bearbeitungsgebühr wird nicht erhoben.

Der Bundesschießmeister